

Allgemeine Leistungsbeschreibung für die Lieferung von Schutzkleidung (Einsatzjacken, Einsatzhosen, Flammschutzhauben), Lose 1 bis 3

- Die Leistungsbeschreibung enthält sicherheitstechnische Anforderungen hinsichtlich Werkstoffen, Ausführung, Kennzeichnung sowie entsprechende Prüfverfahren. Der Feuerwehr-Schutzanzug (nachfolgend nur Schutzkleidung genannt) muss dieser Leistungsbeschreibung entsprechen.
- Gültige Zertifikate über die DIN-Konformität sind dem Angebot beizulegen.
- Die Konformität ist durch Anbringen der entsprechenden Kennzeichnung an den Kleidungsstücken anzuzeigen und in einer Verwenderinformation zu dokumentieren.
- Alle in dieser Leistungsbeschreibung geforderten Zertifikate bzw. Prüfzeugnisse sind mit dem Angebot vorzulegen.
- Die Erfüllung der Materialanforderungen ist durch entsprechende Prüfgutachten/Zertifikate nachzuweisen.
- In jedes Teil muss ein UHF- RFID nach Standard ISO/IEC 18000-6 Type C eingearbeitet werden. Waschbarkeit: 200 Wäschen mit 60°C
- Seriennummer: Jedes Teil muss mit einer eindeutigen Seriennummer gekennzeichnet werden. Die Übergabe der Daten der Schutzbekleidung in elektronischer Form ist mit folgenden Parametern der Bekleidung zu übergeben: Seriennummer, Artikelbezeichnung, Größe, Produktionscharge
- Pflegesymbole: die internationalen Symbole für die Pflegebehandlung sind anzubringen.
- Jedem einzelnen Teil ist eine Verwenderinformation beizulegen.
- Alle in der technischen Leistungsbeschreibung genannten Forderungen stellen Mindestanforderungen dar und Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Angebotes.
- Ein entsprechendes Muster, welches 1:1 der technischen Leistungsbeschreibung entspricht, ist nach Aufforderung binnen 14 Kalendertagen einzureichen. Sollte dies nicht der Fall sein, ist das Angebot auszuschließen.